

PR Ü F U N G S B E R I C H T

***Delta-Funktionsprüfung des
Finanzbuchhaltungssystems
NEVARIS FINANCE VERSION 2020.2***

**NEVARIS Bausoftware GmbH,
28199 Bremen**

Stand: 17.07.2020

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite	
A	AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	2
1.	Prüfungsgegenstand	2
2.	Prüfungsgrundlagen	4
3.	Prüfungstechnik	5
4.	Prüfungsvorgehen	5
B	PRÜFUNGSHANDLUNGEN UND FESTSTELLUNGEN	6
C	ZUSAMMENGEFASSTES PRÜFUNGSERGEBNIS UND SOFTWARE- BESCHEINIGUNG	9

A AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Gemäß dem geltenden Rahmenvertrag haben wir im Auftrag der NEVARIS Bausoftware GmbH, im Folgenden kurz NEVARIS oder Gesellschaft genannt, die von ihr entwickelte Finanzbuchhaltungssoftware

NEVARIS FINANCE VERSION 2020.2

im Hinblick auf die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung im Rahmen der durch die Software vorgegebenen Verfahren überprüft.

Gegenstand dieser Prüfung war es, die mittels eines vorherigen Pre-Checks seit der letzten Prüfung festgestellten rechnungslegungs- und GoBD-relevanten Programmmodifikationen im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeitsanforderungen nach deutschem Handels- und Steuerrecht und weiteren Rechtsgrundlagen zu prüfen. Damit knüpft die Prüfung an die Ergebnisse der in den Jahren 2015 (Release 7.0.0), 2016 (Release 7.0.1), 2017 (Release 2017 R2), 2018 (Release 2018 R2) und 2019 (Release 2019.2) durchgeführten Testatsprüfungen der NEVARIS FINANCE-Finanzbuchhaltung an.

Die Delta-Funktionsprüfung wurde vom 8. bis zum 30. Juni 2020 durchgeführt.

1. Prüfungsgegenstand

Im Rahmen dieser Delta-S-Funktionsprüfung wurden in erster Linie die seit der letzten Funktionsprüfung implementierten Programmänderungen und Ergänzungen der Software geprüft, die aus Sicht der Rechnungslegung und der GoBD notwendig sind. Hierzu wurden im Vorfeld mittels eines sogenannten Pre-Checks anhand der seitens des Auftraggebers gepflegten Release-Notes alle Programmänderungen und -erweiterungen analysiert und im Hinblick auf ihre Relevanz bewertet.

Der Pre-Check ergab, dass seit der letzten Funktionsprüfung nur geringe rechnungslegungs- und GoBD-relevante Programmmodifikationen in der Software erfolgt sind, sodass es genügt, diese Änderung anhand einer Delta-S-Funktionsprüfung zu überprüfen.

Nach Festlegung der Prüfungssachverhalte erfolgte vom 8. bis zum 30. Juni 2020 via Fernzugriff mittels Team Viewer die Durchführung der Delta-S-Funktionsprüfung auf einem entsprechenden System mit aktuellem Release-Stand. Bei der Fa. NEVARIS liegt ein schriftliches „Software-Qualitätssicherungskonzept“ vor, das grundsätzliche Vorgaben zur Programmentwicklung beinhaltet. Dazu gehören:

- Anforderungsbeschreibung und -analyse
- Grob- und Feinkonzeption nebst Qualitätssicherungsverfahren
- Realisierung (Programmierung)
- Qualitätssicherung anhand von Tests
- Aktivitäten zur Versionszusammenstellung und Auslieferung nebst Qualitätssicherungsverfahren (Programmtestmethoden)

Die Informationen von der Anforderungsbeschreibung und -analyse bis zur Freigabe sind für laufende Programmmodifikationen und -erweiterungen in den Release-Notes dokumentiert. Die im Rahmen des Pre-Checks ermittelten prüfungsrelevanten Sachverhalte sind in der nachfolgenden Liste zusammengefasst und wurden nach einer Analyse der in den Release-Notes des Auftraggebers dokumentierten Sachverhalte zu Programmänderungen, -erweiterungen und Fehlerbeseitigungen seit der letzten Testatsprüfung ermittelt.

Release-Notes	FIN-NR.	Beschreibung/Erläuterung
Allgemein	FIN-1385	Pflichtfelder prüfen – Finanzbuchhaltung/Stammdaten – Debitoren/Kreditoren/Anlagen
	FIN-2015	Möglichkeit des Importes von Daten zu Adressen, Debitoren, Kreditoren aus EXCEL über den Report P5377513
	FIN-1917	Synchronisation von Angaben zum Sperrkennzeichen aus Adresse in Personenkonten optional möglich
	FIN-1704	Bei Einschaltung „Globale Protokollierung“ werden nun auch Änderungen der Firmendaten mitprotokolliert.
	FIN-1472	Protokollierung nicht nur von Sachverhalten, die von einem Benutzer über Dialogsteuerung vorgenommen wurden, sondern auch vom Programm selbst geändert wurde (z. B. Buchungsvorgänge durch das Programm)
Finanzbuchhaltung	FIN-1185	Upload von Daten aus dem Rechnungseingangsbuchkopf – Ergänzung der bisherigen Upload-Funktion, um Kopfdaten (u. a. Belegart, Belegdatum, Bruttobetrag, Buchungstext) zu übergeben
	FIN-1168	Ergänzung im Modul Wertberichtigung um die Wertberichtigungsart „Umsatzsteuerkorrektur“ – EWB für Langzeitforderungen
	FIN-0684	Darstellung Rechnungen und Zahlungen in AR: Möglichkeit des Ausdrucks eines Zahlungsbogens zur Rechnung für ungebuchte Rechnungen
	FIN-0677	Anpassungen an Kennziffern der Umsatzsteuererklärung
	FIN-1347	Debitoren-/Kreditorenverrechnung: Pflicht für externe Belegnummer bei debitorischer Zahlungsverrechnung wird nicht mehr geprüft, wenn eine Verrechnungsbuchung erzeugt wird.
	FIN-0687	Berücksichtigung der Umsatzsteuer-Kennziffer III und IV bei der Umsatzsteuererklärung
	FIN-1998	Unterschiedliche MwSt.-Rundung bei Stornorechnung über Funktion „Beleg kopieren“ zur kopierten Rechnung wurde korrigiert. Die Beträge der Stornorechnung stimmen nun auch bei diesem Workflow bis auf das Vorzeichen mit der Rechnung überein.
	FIN-1270	Bauabzugsteuer – Zahlung an das Finanzamt: neues Feld Buchungsdatum Bauabzugsteuer
	FIN-1978	Überprüfung bei der Anlage eines neuen Geschäftsjahres, ob die Perioden des neuen Geschäftsjahres an die letzte Periode des vorherigen GJ anschließen
	FIN-1697	Erweiterung der Spaltendefinitionen im Bericht „Sachkontenblatt“ (R5003344) um die Auswahl „Gegenkontobezeichnung“
	FIN-1785	Zahlungsbedingungscode wird bei Schlussrechnung nur dann aus dem Vorgang übernommen, wenn es einen gibt.

Release-Notes	FIN-NR.	Beschreibung/Erläuterung
Finanzbuchhaltung	FIN-1703	Änderung bei der zusammenfassenden Meldung: Änderung der Meldeart bei negativen Werten
	FIN-1910	In den Anzahlungsvorgängen können Einbehalte wieder in der Subform für die Vorgangszeilen über „Weitere Einbehalte“ erfasst und bearbeitet werden.
	FIN-1848	Anpassung im Layout des Reports R4143639 (= Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung) an die Formatvorlage des BMF
	FIN-2100	Änderung bei Kennziffern in der Umsatzsteuererklärung 2019 im entsprechenden Report
	FIN-2126	Änderung bei Kennziffern in der Umsatzsteuererklärung 2020 im entsprechenden Report
	FIN-1526	Programmseitiges Abfangen der Fehlermeldung „Division durch NULL“ bei spezifischer Datenkonstellation im Zahlungsverkehr
	FIN-1849	Anpassung Layout und Kennzahlen bei Umsatzsteuer-VA-Formular 2020 (R5143860)
Anlagenbuchhaltung	FIN-1151	Anlagenspiegel mit Zuschreibung – neues Anlagenverzeichnis R5003783
	FIN-2078	Übernahme des Kreditors bei einer Anlage ohne besondere Berechtigung für die Anlage, wenn Gegenkonto ein Kreditor ist
	FIN-1677	Anlagenverzeichnis 2 (Report: R5003783) mit Umbuchungen

(Tabelle 1: Übersicht über die zu prüfenden Sachverhalte in NEVARIS FINANCE)

Darüber hinaus wurden die in den Release-Notes genannten Fehlerkorrekturen in Ausgabe und/oder Anzeige stichprobenartig überprüft.

2. Prüfungsgrundlagen

Bei der Prüfung haben wir beachtet:

- die handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zur Ordnungsmäßigkeit der Buchführung (§§ 238ff. HGB, §§ 140ff. AO)
- die „Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD)“, veröffentlicht am 14. November 2014, GZ IV A 4 – S 0316/13/10003, DOK 2014/0353090
- die Stellungnahme des Fachausschusses für moderne Abrechnungssysteme (FAMA) des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. über die „Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung bei computergestützten Verfahren und deren Prüfung“
- den IDW-Prüfungsstandard „Erteilung und Verwendung von Softwarebescheinigungen“ (IDW PS 880), Stand 10. März 2010
- die IDW-Stellungnahme zur Rechnungslegung „Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung bei Einsatz von Informationstechnologie“ (IDW RS FAIT 1)

3. **Prüfungstechnik**

Unsere Prüfungsergebnisse basieren auf:

- Informationen, die der DV-Dokumentation und insbesondere der Online-Hilfe sowie den vorliegenden Informations- und Schulungsmaterialien zu den verschiedenen Funktionen in der Finanzbuchhaltung zu entnehmen waren
- als notwendig erachteten detaillierten Prüfungen mittels der Durchführung von Tests des Finanzbuchhaltungsprogramms auf der Grundlage von im Vorfeld definierten Testvorfällen (Standard- und Fehlerfälle)
- dem Nachvollzug von ausgedruckten Verarbeitungsergebnissen, Bildschirmanzeigen, -kopien und Dateiinhalten sowie ergänzend
- den Präsentationen und Auskünften der Gesellschaft

4. **Prüfungsvorgehen**

Im ersten Schritt unserer Prüfung haben wir den Prüfungsgegenstand hinsichtlich der für die Ordnungsmäßigkeit relevanten Kriterien abgegrenzt.

Im zweiten Schritt haben wir aus DV-technischer Sicht festgestellt, ob die Dokumentation, die Programm- und Datensicherheit sowie die Systempflege den Anforderungen an die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung entsprechen.

Im Anschluss daran haben wir aus buchungstechnischer Sicht die Übereinstimmung der GoBD-relevanten Funktionalitäten des Finanzbuchhaltungssystems NEVARIS FINANCE mit der Verfahrensdokumentation (Anwenderhandbuch) überprüft. Anhand von definierten Testfällen haben wir geprüft, ob die geänderten und zusätzlichen Funktionalitäten der Software auf die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung ausgerichtet sind. Darüber hinaus haben wir stichprobenartig grundlegende Funktionalitäten der Software auf die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung geprüft.

Unsere Prüfungsergebnisse haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Unsere Prüfungshandlungen kamen zu einem positiven Ergebnis. Zu revidierende Punkte aus DV-technischer und aus buchungstechnischer Sicht haben wir bei unseren Prüfungshandlungen nicht gefunden.

B PRÜFUNGSHANDLUNGEN UND FESTSTELLUNGEN

FIN-Nummer	Beschreibung/Erläuterung	Prüfungsart		Aufgrund vorliegender Informationen analysiert und/oder am Testsystem geprüft	Ergebnis der Prüfung
		Prüfung auf sachliche und/oder rechnerische Richtigkeit	Prüfung der Funktionalität der abrufbaren Information(en)		
FIN-0677	Anpassungen an Kennziffern der Umsatzsteuererklärung	x	x	√	in Ordnung
FIN-0684	Darstellung Rechnungen und Zahlungen in AR: Möglichkeit des Ausdrucks eines Zahlungsbogens für ungebuchte Rechnungen	x	x	√	in Ordnung
FIN-0687	Berücksichtigung der Umsatzsteuer-Kennziffer III und IV bei der Umsatzsteuererklärung	x	x	√	in Ordnung
FIN-1151	Anlagenspiegel mit Zuschreibung – neues Anlagenverzeichnis R5003783	x	x	√	in Ordnung
FIN-1168	Ergänzung im Modul Wertberichtigung um die Wertberichtigungsart „Umsatzsteuerkorrektur“ – EWB für Langzeitforderungen	x	x	√	in Ordnung
FIN-1185	Upload von Daten aus dem Rechnungseingangsbuchkopf – Ergänzung der bisherigen Upload-Funktion, um Kopfdaten (u. a. Belegdatum, Bruttobetrag, Buchungstext) zu übergeben	x	x	√	in Ordnung
FIN-1270	Bauabzugsteuer – Zahlung an das Finanzamt: neues Feld Buchungsdatum Bauabzugsteuer		x	√	in Ordnung
FIN-1347	Debitoren-/Kreditorenverrechnung: Pflicht für externe Belegnummer bei debitorischer Zahlungsverrechnung wird nicht mehr geprüft, wenn eine Verrechnungsbuchung erzeugt wird.	x		√	in Ordnung
FIN-1385	Pflichtfelder prüfen – Finanzbuchhaltung/Stammdaten – Debitoren/Kreditoren/Anlagen	x		√	in Ordnung

PR-Nummer	Beschreibung/Erläuterung	Prüfung auf sachliche und/oder rechnerische Richtigkeit	Prüfung der Funktionalität der abrufbaren Information(en)	Aufgrund vorliegender Informationen analysiert und/oder am Testsystem geprüft	Ergebnis der Prüfung
FIN-1472	Protokollierung auch von Sachverhalten, die vom Programm selbst geändert wurde (z.B. Buchungsvorgänge durch das Programm)	x	x	√	in Ordnung
FIN-1526	Programmseitiges Abfangen der Fehlermeldung „Division durch NULL“ bei spezifischer Datenkonstellation im Zahlungsverkehr	x	x	√	in Ordnung
FIN-1677	Anlagenverzeichnis 2 (Report: R5003783) mit Umbuchungen	x	x	√	in Ordnung
FIN-1697	Erweiterung der Spaltendefinitionen im Bericht „Sachkontenblatt“ (R5003344) um die Auswahl „Gegenkontobezeichnung“	x	x	√	in Ordnung
FIN-1703	Änderung bei der zusammenfassenden Meldung: Änderung der Meldeart bei negativen Werten	x	x	√	in Ordnung
FIN-1704	Bei Einschaltung „Globale Protokollierung“ werden nun auch Änderungen der Firmendaten protokolliert.	x	x	√	in Ordnung
FIN-1785	Zahlungsbedingungscode wird bei Schlussrechnung nur dann aus dem Vorgang übernommen, wenn es einen gibt.	x	x	√	in Ordnung
FIN-1848	Anpassung im Layout des Reports R4143639 (= Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung) an die Formatvorlage des BMF	x	x	√	in Ordnung
FIN-1849	Anpassung Layout und Kennzahlen bei Umsatzsteuer-VA-Formular 2020 (R5143860)	x	x	√	in Ordnung
FIN-1910	In den Anzahlungsvorgängen können Einbehalte wieder in der Subform für die Vorgangszeilen über „Weitere Einbehalte“ erfasst und bearbeitet werden.	x	x	√	in Ordnung

PR-Nummer	Beschreibung/Erläuterung	Prüfung auf sachliche und/oder rechnerische Richtigkeit	Prüfung der Funktionalität der abrufbaren Information(en)	Aufgrund vorliegender Informationen analysiert und/oder am Testsystem geprüft	Ergebnis der Prüfung
FIN-1917	Synchronisation von Angaben zum Sperrkennzeichen aus Adresse in Personenkonten optional möglich	x	x	√	in Ordnung
FIN-1978	Überprüfung bei der Anlage eines neuen Geschäftsjahres, ob die Perioden des neuen Geschäftsjahres an die letzte Periode des vorherigen GJ anschließen	x		√	in Ordnung
FIN-1998	Anpassung in RABU: Unterschiedliche MwSt.-Rundung bei Stornorechnung über Funktion „Beleg kopieren“ zur kopierten Rechnung wurde korrigiert. Die Beträge der Stornorechnung stimmen nun auch bei diesem Workflow bis auf das Vorzeichen mit der Rechnung überein.	x	x	√	in Ordnung
FIN-2015	Möglichkeit des Importes von Daten zu Adressen, Debitoren, Kreditoren aus EXCEL über den Report P5377513	x	x	√	in Ordnung
FIN-2078	Übernahme des Kreditors bei einer Anlage ohne besondere Berechtigung für die Anlage, wenn Gegenkonto ein Kreditor ist		x	√	in Ordnung
FIN-2100	Änderung bei Kennziffern in der Umsatzsteuererklärung 2019 im entsprechenden Report	x	x	√	in Ordnung
FIN-2126	Änderung bei Kennziffern in der Umsatzsteuererklärung 2020 im entsprechenden Report	x	x	√	in Ordnung

(Tabelle 2: Übersicht über die geprüften Erweiterungs-/Änderungsfunktionalitäten einschließlich Feststellungsergebnis)

C ZUSAMMENGEFASSTES PRÜFUNGSERGEBNIS UND SOFTWARE-BESCHEINIGUNG

Im Rahmen unserer Delta-S-Funktionsprüfung haben wir überprüft, ob die neuen und ergänzenden Programmfunktionalitäten, die rechnungslegungs- und GoBD-relevant sind, den Ordnungsmäßigkeitsanforderungen an maschinelle Abrechnungssysteme entsprechen und ordnungsmäßige Verarbeitungsergebnisse erzielt werden können.

Unsere Prüfung kommt zu einem positiven Ergebnis. Unsere Testergebnisse belegen, dass das System mit den neuen und ergänzenden Programmfunktionalitäten bei sachgerechter Anwendung nach wie vor eine den Grundsätzen der Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit entsprechende Buchführung ermöglicht.

Programminterne Plausibilitäts- und Fehlerkontrollen sichern die sachlogisch richtige Verarbeitung von Stamm- und Bewegungsdaten unter Berücksichtigung des vorhandenen Funktionsumfangs ab. Aufgrund der hohen Anpassungsfähigkeit des Systems ist der Anwender dafür verantwortlich, bei der organisatorischen Gestaltung und Handhabung des Anwendungssystems die gesetzlichen Vorschriften zu beachten.

Ergebnis

Als zusammenfassendes Ergebnis stellen wir fest, dass die von uns geprüfte rechnungslegungsrelevante Finanzbuchhaltungssoftware

NEVARIS FINANCE VERSION 2020.2

bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht.

REVIDATA GmbH

Düsseldorf, den 17. Juli 2020



Brigitte Jordan
Geschäftsführung



Erwin Rödler
Prokurist / IT-Senior-Prüfer